



PRESSEINFORMATION



Neuer effizienter Diesel-Hybrid und kraftvoller SDV8-Diesel

Range Rover Sport – Jahrgang 2014:

Noch mehr Auswahl für den Dynamiker

- **Schnellster und fahraktivster Land Rover aller Zeiten**
- **Modellpalette wurde deutlich ausgeweitet**
- **Hybridantrieb senkt CO₂-Ausstoß auf 169 g/km**
- **Jetzt fünf Motorenalternativen erhältlich**
- **Verbesserte Assistenz- und Unterhaltungssysteme**

Schwalbach, November 2013 – Mit der Präsentation des Modelljahrgangs 2014 findet die erfolgreiche Markteinführung des neuen Range Rover Sport ihre Abrundung. Denn für den schnellsten, agilsten und fahraktivsten Land Rover aller Zeiten macht die britische 4x4-Marke das Angebot noch breiter: Zum Modelljahr 2014 gehen beispielsweise zwei weitere Antriebsalternativen im Range Rover Sport an den Start – der ebenso seidenweiche wie leistungsstarke 4,4-Liter-SDV8-Diesel* und der besonders effiziente Diesel-Hybridantrieb*. Darüber hinaus feiern verbesserte Assistenz- und Infotainmentsysteme sowie die neue „InControl“-Plattform zur Vernetzung des Fahrzeugs mit dem Umfeld des Fahrers ihre Premiere. Im boomenden SUV-Markt besetzt der Range Rover Sport damit eine starke Position: als technisch und stilistisch anspruchsvoller Fahrdynamiker unter den Offroadern.

Die Modellgeneration 2014 des Range Rover Sport bietet eine ganze Reihe neuer Technologien, die das Fahrerlebnis komfortabler und sicherer machen.

So integriert Land Rover etwa unter dem Namen „InControl“ ein umfangreiches Konnektivitätspaket in den Range Rover Sport. Die Plattform sichert die nahtlose Verbindung zwischen Fahrzeug sowie dem Privat- und Berufsleben seiner Nutzer. Insgesamt drei „Connected Car“-Technologien erlauben dabei die Überwachung des Fahrzeugstatus über eine Smartphone-App – außerdem die Lokalisierung eines gestohlenen Fahrzeugs, das Absetzen von Notrufen oder die Aktivierung der Land Rover-Pannenhilfe. Und als Krönung

Jaguar Land Rover Deutschland GmbH

Presse und Öffentlichkeitsarbeit • Mayk Wienkötter • Am Kronberger Hang 2a • D-65824 Schwalbach/Ts.

Telefon: 06196 / 9521 - 160 • maykwien@jaguarlandrover.com • <http://de.media.landrover.com>



lässt sich mit „InControl“ im Range Rover Sport ein WiFi-3G-Hotspot einrichten, über den die Passagiere während der Fahrt mit insgesamt acht Smartphones und Tablets ins Netz gehen können.

Darüber hinaus trumpft der Range Rover Sport mit Superlativen auf. So wirft er die beste Straßen-Dynamik in die Waagschale, mit der jemals ein Modell der britischen Marke aufwarten konnte. Und dies in Kombination mit den herausragenden Fähigkeiten im Gelände, die Modelle des Hauses Land Rover seit Jahrzehnten prägen. Der Range Rover Sport präsentiert sich den Kunden nicht nur als moderner, mit innovativer Technik gespickter Sport-SUV. Ihn kennzeichnen zudem ein muskulöses und dabei elegantes Karosseriedesign und ein Innenraum, in dem Hochwertigkeit und Flexibilität gleichermaßen zu Hause sind – bis hin zur Option der praktischen 5+2-Sitzkonfiguration.

Selbstverständlich nutzt der Range Rover Sport in vollem Umfang die Vorzüge des bahnbrechenden Leichtbaus, den Land Rover für Karosserie und Fahrwerk einsetzt. So erhielt er als erster Vertreter seiner Klasse die Aluminium-Karosseriearchitektur, die ihm bis zu 420 Kilogramm Gewicht sparen hilft. Diese Entwicklung eröffnet der Fahrdynamik des Range Rover Sport vollkommen neue Dimensionen: Perfektes Handling geht einher mit einem Optimum an Komfort.

Breite Motorenauswahl – inklusive SDV8 und Hybridantrieb*

Für seinen Dynamiker Range Rover Sport hält Land Rover im Modelljahrgang 2014 eine ausgesprochen breite Motorenauswahl bereit – hochmoderne Diesel- und Benzinaggregate, die durchweg mit einer ZF-Achtstufenautomatik gekoppelt sind. Neu ins Programm aufgenommen wurden dabei ein Hochleistungs-SDV8-Diesel mit 4,4 Liter Hubraum und 250 kW (339 PS)* sowie eine Diesel-Hybridversion, die die Effizienz noch einmal in neue Sphären führt – beispielsweise mit CO₂-Emissionen von lediglich 169 g/km. Weiterhin unter der Motorhaube stehen zur Wahl: ein 5,0-Liter-V8-Kompressorbenziner mit 375 kW (510 PS)* sowie ein in zwei Leistungsstufen erhältlicher V6-Diesel – als 190 kW (258 PS)* starker TDV6 und als SDV6 mit 215 kW (292 PS)*.



Mit seiner Triebwerkspalette realisiert der Range Rover Sport Fahrleistungen und Effizienzwerte, die eines modernen Dynamik-SUV absolut würdig sind. So beginnt die Spanne der Beschleunigungswerte von 0 auf 100 km/h bei knappen 5,3 Sekunden. Ein weiteres verbindendes Element aller Motoren ist ihre enorme Durchzugskraft, die perfekt mit dem sportlich-dynamischen Charakter des Modells harmonieren.

Der neue Parallel-Hybridantrieb, der erste aus dem Haus Land Rover, besteht aus dem 3,0-Liter-SDV6, einem 35 kW (48 PS) starken Elektromotor und der Achtstufen-automatik. Das gesamte Hybridsystem wiegt inklusive Lithium-Ionen-Akku weniger als 120 Kilogramm. Das Elektrotriebwerk allein stellt ein maximales Drehmoment von 170 Nm bereit – zur Unterstützung beim Überholen oder als eigenständiger Antrieb. Rein elektrisch kann der Range Rover Sport Hybrid mit einem Tempo bis zu 48 km/h rund 1,6 Kilometer zurücklegen, bevor der Turbodiesel nahtlos den Antrieb übernimmt. Der Range Rover Sport beschleunigt mit Hybridantrieb in knappen 6,7 Sekunden von 0 auf 100 km/h und erreicht eine abgeregelte Maximalgeschwindigkeit von 225 km/h. Gleichzeitig liegt der Kraftstoffverbrauch im kombinierten Zyklus mit 6,4 Litern pro 100 Kilometer auf einem für diese Fahrzeugklasse beeindruckend niedrigen Wert.

Range Rover Sport: Keiner kann mehr

Hohe Fahrdynamik zählt fraglos zu den herausragenden Eigenschaften des Range Rover Sport. Er glänzt mit spürbar exaktem Handling, enormer Agilität und dazu mit Fahrkomfort der Extraklasse. Eine der Ursachen für dieses Profil ist die hochmoderne Fahrwerkskonstruktion aus leichtem Aluminium – vorn einzeln aufgehängte Räder mit weit gespreizten Doppelquerlenkern, hinten eine aufwändige Mehrlenkerlösung.

Lange Federwege von 260 Millimetern vorn und 272 Millimetern hinten garantieren dem Range Rover Sport eine Achsverschränkung von nicht weniger als 546 Millimetern – Garant für Vorwärtsskommen auch unter härtesten Bedingungen. Während die maximale Bodenfreiheit volle 292 Millimeter beträgt, entscheidet die Luftfederung eigenständig über das passende Fahrzeugniveau. Ihre Abrundung finden diese Lösungen schließlich mit „Terrain Response 2“, der jüngsten Entwicklungsstufe des vielgelobten Steuerungsprogramms aller wichtigen Fahrzeugsysteme.



Die Lenkung arbeitet mit elektrischer Servounterstützung und überzeugt mit einem leichten und direkten Lenkgefühl. Die elektrische Servolenkung erlaubt zudem die Erweiterung des Einparkassistenten um weitere praktische Funktionen, wie das automatische Manövrieren aus engen Parklücken.

Der wie gewohnt permanent ausgelegte Vierradantrieb ist im Range Rover Sport in zwei Ausführungen lieferbar. Zum einen in der Variante mit Geländeuntersetzung, einer 50:50-Verteilung der Antriebskraft zwischen Vorder- und Hinterrädern sowie einer 100-prozentigen Sperrmöglichkeit. Die Alternativlösung dazu besitzt ein einstufiges Verteilergetriebe mit Torsendifferenzial. Mit einer Quote von 42 zu 58 zwischen Vorder- und Hinterachse besitzt diese Variante Heckantriebscharakter – mit entsprechend positiven Folgen für die Fahrdynamik.

Technologie-Helfer für jede Lebenslage

Dynamisch, sicher und komfortabel: Der Range Rover Sport ist vollgepackt mit sicherheits- und anwenderorientierten Technologien, die dem Komfort der Passagiere ebenso zugutekommen wie ihrem Schutz.

An Bord hat der Range Rover Sport zum Beispiel die adaptive Fahrwerkssteuerung „Adaptive Dynamics“ mit stufenlos verstellbaren Dämpfern, während die leistungsstarken Modellversionen im „Terrain Response 2“-System über einen zusätzlichen „Dynamik“-Modus verfügen. Diese Systeme kooperieren mit weiteren Technologien, wie der aktiven Zweikanal-Neigungssteuerung „Dynamic Response“, dem aktiven Hinterachs-Sperrdifferenzial und dem System zum „Torque Vectoring“ durch Bremseneingriff. Abgerundet wird das Technologiepaket mit der patentierten „Wade Sensing“-Funktion. Sie ermittelt automatisch die Tiefe von Wasserdurchfahrten, wodurch die 850 Millimeter betragende Wattiefe des Modells perfekt nutzbar ist.

Im Hinblick auf Zugvermögen ist der Range Rover Sport im SUV-Markt unübertroffen, denn er kann Anhänger bis zu 3,5 Tonnen an den Haken nehmen. Abgerundet wird dieser Pluspunkt mit der Option einer elektrisch ausfahrbaren Anhängerkupplung.



Wegweisend dank innovativer Aluminiumkarosserie

In seinem Marktsegment fungiert der Range Rover Sport als Vorreiter. Als erster SUV besitzt er ein technisches Glanzstück: die Aluminium-Monocoque-Plattform, die auch den Range Rover schmückt. Im Range Rover Sport ist sie 39 Prozent leichter als die zuvor verbaute Lösung aus Semi-Monocoque und Fahrgestellrahmen. Dies optimiert nicht nur Agilität und Fahrdynamik, es senkt außerdem deutlich das Gewicht des Fahrzeugs. Die Karosserie besteht aus einer Kombination gepresster, gegossener und gewalzter Aluminiumkomponenten – mit einer eminent wichtigen Eigenschaft: Die Struktur ist dort am stabilsten, wo die Belastungen am höchsten sind.

Neben der Alukarosserie realisierten die Entwickler im Range Rover Sport zahlreiche weitere Elemente, die Gewicht sparen helfen: darunter Vollaluminium-Türkonstruktionen, Armaturenbrettträger und Frontend-Montageträger aus präzise gefertigtem, leichtem Magnesiumguss oder die Heckklappe aus SMC-Kunststoff (Sheet Molding Compound – ein Faser-Kunststoff-Verbund).

Modernes und progressives Karosseriedesign

Als waschechter Dynamiker besitzt der Range Rover Sport selbstverständlich das passende Outfit: ein modernes, progressives Karosseriedesign, das das Modell sehr selbstbewusst, kraftvoll und muskulös auftreten lässt. Die jüngste Generation des Range Rover Sport greift beim Karosseriestyling auf das erfolgreiche Erbe seines Vorgängers zurück. Er verbindet dieses unverwechselbare Design mit einer schlankeren, frischeren Erscheinung, die Hand in Hand geht mit einer deutlich optimierten Raumnutzung: eine gelungene Design-Evolution.

Mit 4850 Millimeter Länge ist der Range Rover Sport gerade 62 Millimeter länger als sein Vorläufer. Dies macht den Range Rover Sport nicht zuletzt deutlich wendiger. Zugleich hat der um beträchtliche 178 Millimeter verlängerte Radstand spürbare Folgen für die Passagiere: viel mehr Platz im Fond und ein erleichterter Zugang zu den Heckplätzen.



Vom Markenkollegen Range Rover unterscheidet sich das Dynamik-SUV dadurch, dass es 149 Millimeter kürzer, 55 Millimeter flacher und noch leichter ist: Im direkten Modellvergleich bringt der Range Rover Sport 45 Kilo weniger auf die Waage.

Im Innenraum dominiert Sportlichkeit

Im Innenraum des Range Rover Sport fühlen sich sportlich wie komfortabel orientierte Besucher sofort wohl. Denn das Interieur kennzeichnet eine ausgeprägte Liebe zum Detail und zu bewährter Handwerkskunst sowie eine klare, unverkennbare Architektur.

In seinem Marktsegment ist der Range Rover Sport der Gradmesser für gelungenes Design – mit einer einzigartigen Mischung aus Stil, Luxus und Understatement. Kraftvolle, elegante Linien wechseln sich ab mit erstklassigen Materialien, untermalt von einer Extraportion Sportlichkeit. Hochwertige, angenehm weiche „Soft-Touch“-Materialien kontrastieren reizvoll mit Echtmetalldetails und ihrer eher „coolen“ Optik.

Im Range Rover Sport erwartet den Fahrer ein durchdachtes System von Steuerungen und Anzeigen. Es präsentiert sich mit einem eleganten, aufgeräumten Layout ebenso wie mit modernster Funktionalität. Besonders stark ins Auge fällt natürlich das ultramoderne, hochauflösende 12,3-Zoll-Display für die Instrumente. Als zweite Hauptanzeige steht ein 8-Zoll-Touchscreen für Steuerungen und Infotainment bereit.

Lieferbar ist ferner im Range Rover Sport ein Digitalkamerasystem zur Unterstützung von drei innovativen Assistenzsystemen: Verkehrsschildererkennung sowie Spurhalte- und Fernlichtassistent. Die Geschwindigkeitsregelung arbeitet mit einem „Queue Assist“, dem Stauassistenten, der die ACC-Funktion bis zum Stillstand der Fahrzeugkolonne ausdehnt. Weiterhin erhältlich ist mit dem Modelljahr 2014 ein erweiterter Einparkassistent, der auch das Manövrieren in quer angeordnete Parklücken übernimmt. Daneben versprechen hochmoderne Meridian-Audiosysteme mit bis zu 1700 Watt und 23 Lautsprechern exzellenten Hörgenuss auf allen Plätzen.

Die Sitze des Range Rover Sport präsentieren sich besonders stark ausgeformt: vorn mit optimierter Polsterung und hinten mit Einzelsitzausformung. Im Fond genießen die Mitfahrer



darüber hinaus eine großzügige Bein- und Schulterfreiheit. Noch mehr Flexibilität eröffnet die optionale 5+2-Sitzkonfiguration, bei der die zwei zusätzlichen Plätze dank elektrischer Betätigung mühelos im Kofferraumboden verschwinden. An den vorderen Plätzen stehen im Modelljahr 2014 als neue Option Sitze mit Massagefunktion bereit, deren oberer Teil der Rückenlehne zusätzlich elektrisch verstellt werden kann.

Bei der Ausstattung haben die Kunden die Wahl unter den vier Alternativen S, SE, HSE sowie zusätzlich unter den „Dynamic“-Varianten des HSE- und Autobiography-Angebots. Ein mehr als reiches Angebot an Farben, Materialien und Ausstattungsdetails lässt keine Wünsche nach einem SUV mit höchst individuellem Charakter offen. Zum Angebot zählen insgesamt elf Innenraum-Farbkonzepte, darunter zwei- und dreifarbige Lösungen, sowie 19 Lackfarben und zahlreiche Wahlmöglichkeiten für Innenraumdekore, Karosserieakzente und die Farbe des Dachhimmels.

Weiter auf der Straße des Erfolgs

Der Range Rover Sport beschreitet unbeirrt den Pfad des Erfolgs, den das 2005 erstmals eingeführte Vorgängermodell rund um die Welt vorgezeichnet hat. Die Baureihe kam bis heute auf mehr als 380 000 verkaufte Einheiten. Mit seinem rundum dynamischen Profil und seiner enormen Flexibilität bringt der Range Rover Sport zweifellos alle Voraussetzungen mit, diese Erfolgsgeschichte fortzuschreiben.

Weitere Informationen und Fotos erhalten Sie unter <http://de.media.landrover.com>



*

Range Rover Sport 3.0 TDV6 A8 (Kraftstoffverbrauch l/100 km innerorts 8,3 - außerorts 6,7 - kombiniert 7,3; CO₂-Emission 194 g/km)

Range Rover Sport 3.0 SDV6 A8 (Kraftstoffverbrauch l/100 km innerorts 8,7 - außerorts 6,8 - kombiniert 7,5; CO₂-Emission 199 g/km)

Range Rover Sport 3.0 SDV6 A8 Diesel-Hybrid (Kraftstoffverbrauch l/100 km innerorts 6,7 - außerorts 6,3 - kombiniert 6,4; CO₂-Emission 169 g/km)

Range Rover Sport 4.4 SDV8 A8 (Kraftstoffverbrauch l/100 km innerorts 11,4 - außerorts 7,6 - kombiniert 8,7; CO₂-Emission 229 g/km)

Range Rover Sport 5.0 V8 Supercharged A8 (Kraftstoffverbrauch l/100 km innerorts 18,3 - außerorts 9,7 - kombiniert 12,8; CO₂-Emission 298 g/km)

Pressekontakt:

Mayk Wienkötter, Leiter Produkt- und Markenpresse

Land Rover Deutschland

Tel.: +49 (0)6196 / 9521-160

Mobil: +49 (0)151 / 180 130 40

E-Mail: maykwien@jaguarlandrover.com

Verbrauchs- und Emissionswerte Freelander, Discovery, Range Rover Evoque,

Range Rover Sport, Range Rover inklusive Supercharged-Modelle:

Kraftstoffverbrauch im kombinierten Testzyklus: 13,8 – 4,9 l/100km

CO₂-Emissionen im kombinierten Testzyklus: 322 – 129 g/km

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen entnommen werden, der bei allen Jaguar- und Land Rover-Vertragspartnern und bei Jaguar Land Rover Deutschland GmbH unentgeltlich erhältlich ist. Der Leitfaden ist ebenfalls im Internet unter www.dat.de verfügbar.